

	<p>Objekt: Eisenfibel</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 14097</p>
--	--

Beschreibung

Eine Hälfte der Spiralachse und oberer Teil des Bügels (nach der Zeichnungen von F. Jakobson von einer eisernen Armbrutfibel mit langem Fuß und kurzem Nadelhalter des Typs Schönwarling/Skowarcz nach A. Bitner-Wróblewska); Bügel abgeflacht; Erhaltung: zweite Hälfte der Spiralachse mit Sehne, unterem Teil des Bügels mit Fuß sowie Nadel fehlen; stark korrodiert; Fundkontext: Gräberfeld, südliche Hälfte (Heydeck und Eckart/Eckardt 1886), Befund 175 (Urnengrab); Objektgeschichte: auf eine Pappe montiert: "Heydeck [/] IV Pag. 229ff Nr. 5416 [/] Grebieten [/] Kr. Fischhausen [/] 175."; s. auch z.B. Akten PM-A 406/1, 2; M. Schmiedehelm-Archiv; F. Jakobson-Archiv.; Anmerkung: Stufe C3-D1; Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa CD Katalog: Grebieten022; J. Heydeck 1888, Der südliche Theil des Gräberfeldes von Grebieten Kreis Fischhausen, Prussia 13, 181-183; G. Bujack 1888, Accessionen des Prussia-Museums, Prussia 13, 252

Grunddaten

Material/Technik: Eisen

Maße: Länge: 32 mm; Breite: 28 mm; Gewicht: 10,65 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	300-400 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	

wo Grebieten (Povarovka, Ggd. v.), Kaliningradsckaja oblast,
Russland

Schlagworte

- Eisen